

Daniel Hagemeier besucht Warendorfer Krankenhaus „Josephs-Hospital in der Region unverzichtbar“

WARENDORF. Schon fast traditionell hat sich zum Jahreswechsel der CDU-Landtagsabgeordnete Daniel Hagemeier aus Oelde auf Einladung von Kurator Rainer Budde, seiner Stellvertreterin Doris Kaiser und Vorstandsvorsitzendem Peter Goerdeler in Warendorf über die Situation des Josephs-Hospitals informiert.

Neben der aus Sicht der Kliniken weiterhin unzureichenden Investitionsförderung durch das Land NRW stand auch die geplante Reform der Krankenhausplanung auf der Agenda. Hagemeier verspricht, die The-



Besuch aus Düsseldorf: Daniel Hagemeier (2. v. r.) mit Kurator Rainer Budde, Vorstandsvorsitzendem Peter Goerdeler und stellvertretender Kuratorin Doris Kaiser (von links).

men im Blick zu behalten und sich in Düsseldorf weiterhin für die Krankenhausversorgung im Kreis einzusetzen.

Nach der Besichtigung der Baustelle des Anbaus, der im März 2020 in Betrieb gehen soll, zeigte sich Hagemeier sehr beeindruckt von der den Zukunftsplänen des Warendorfer Krankenhauses: „Das Josephs-Hospital hat sich in den letzten Jahren zu einem modernen Gesundheitsdienstleister entwickelt und ist in der Region unverzichtbar“, so das Resümee seines Besuchs in der Kreisstadt.

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.

Quelle für Artikeltextdarstellung: Artikeltext oder Artikel- und Ganzseitendarstellung.

Quelle

Verlag
Publikation
Ausgabe
Datum
Seite

: Westfälische Nachrichten
: Warendorf
: Nr.5
: Dienstag, den 07. Januar 2020
: Nr.14